

StD Müller führt aus, dass Frau Appelt, Rektorin der GS Glarum im Anschluss über die Nutzung der Schulkopierer berichtet, da es in vorherigen Sitzungen Beratungsbedarf zu diesem Thema gegeben hat. Des Weiteren weist StD Müller darauf hin, dass die Kopierkosten anhand einer „Pay per Page“ Pauschale abrechnet werden, sinkt die Anzahl der Kopien, verringern sich die Kosten entsprechend.

Frau Appelt führt aus, dass die Grundschule Glarum vor dem Beginn der Corona-Pandemie ca. 60.000 Kopien jährlich benötigte. Die Lehrwerke beinhalten viele Kopiervorlagen. Beispielsweise beinhaltet ein Lehrwerk für die 1. Klasse im Fach Deutsch 157 Kopiervorlagen. Außerdem werden Kopien für Kinder in verschiedenen Förderbereichen gefertigt und diverse Elternbriefe als Kopien verteilt. Es ist wünschenswert bei neuen Kopierern personenbezogene Codes zu vergeben, um die Anzahl der Kopien prüfen und steuern zu können, so Frau Appelt.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis und die Verwaltung bereitet eine erneute Ausschreibung vor.